

Holz-Handwerk, 19. bis 22. März 2024

Elektronische Möbelschließsysteme: Intelligente Zugriffslösungen für das Holz-Handwerk

Wie lässt sich im modernen Möbel- und Innenausbau öffentliche Einrichtungen Privatsphäre schaffen, so dass Besucher persönliche Wertgegenstände sicher aufbewahrt wissen? Antworten darauf liefert Lehmann Locks zur Holz-Handwerk 2024. Auf dem Messestand stehen elektronische Schließsysteme im Fokus, die sich intuitiv bedienen und effizient verwalten lassen. Die Möglichkeiten der Vernetzung und die Vielfalt der Anwendungen generieren Mehrwert fürs Handwerk.

Anhand moderner Schließfachanlagen demonstriert Lehmann, wie sich die vernetzten RFID-Schlösser „Captos“ und „Captos iCharge“ sowie das batteriebetriebene RFID-Schloss „Captura“ mit der Lehmann Management Software LMS zentral und DSGVO-konform konfigurieren und verwalten lassen, welche Potenziale sich mit der Vernetzung batteriebetriebener Schlösser erschließen und wie sich die vernetzten Systeme über Schnittstellen zu Drittsoftware oder für Self Service-Anwendungen erweitern lassen.

Keyless security

Mit neuen batteriebetriebenen Lösungen erweitert Lehmann zur Holz-Handwerk die Möglichkeiten im Bereich „keyless security“. Zum einen stattet das Unternehmen sein elektronisches Schließsystem „M410“ jetzt auch mit einem Fingerprint-Modul aus, das sich dem Möbelbauer vor allem aufgrund des intuitiven Bedienkonzeptes empfiehlt. Mit dem „Giro RFID MIFARE“ und der Tastaturvariante „Giro TA“ präsentiert Lehmann zum anderen zwei neue batteriebetriebene Drehknopfschlösser. Damit erübrigen sich mechanische Schlüssel im täglichen Betrieb. Wie bei allen Drehknopfschlössern dient das Schloss als Griff.

In beiden Versionen eignet sich das „Giro“ für rechte und linke Türen. Mit der 16 x 19 mm-Lochung lässt es sich komfortabel in Stahlmöbeln und mit einem Befestigungsadapter auch in Holz oder HPL verarbeiten. Eine einzige Stanzung bildet hier die Basis, Schränke und Spinde jederzeit entsprechend den neuesten Sicherheitsstandards auszurüsten und aufzuwerten: Von mechanischen Drehriegelschlössern über Zahlenkombinations- und Münzschlössern bis hin zum „Giro“ lassen sich alle Modelle gegeneinander austauschen.

Da sich die Konfigurations- und Bedienphilosophie einheitlich über sämtliche Lehmann-RFID-Schließsysteme erstreckt, erlaubt die Lehmann Management Software auch die Verwaltung batteriebetriebener Schlösser. Sie können immer dann zum Einsatz kommen, wenn eine Verkabelung nicht möglich ist.

Mit der Lehmann Transponder App zur Nutzung von batteriebetriebenen und vernetzten RFID-Schlössern und mit der Lehmann Config App zur schnellen Konfiguration der entwickelten Fingerprint- und Tastatursysteme bespielt Lehmann zu Holz-Handwerk zudem das Thema des Smartphone-Einsatzes.



Bildtext: Zur Holz-Handwerk 2024 präsentiert Lehmann mit dem „Giro RFID MIFARE“ und der Tastaturvariante „Giro TA“ zwei neue batteriebetriebene Drehknopfschlösser. Damit erübrigen sich mechanische Schlüssel im täglichen Betrieb. Wie bei allen Drehknopfschlössern dient das Schloss als Griff. Foto: Lehmann



Bildtext 2: Mit dem „Central Control Panel“ erweitert Lehmann den Nutzen vernetzter Systeme um die Möglichkeit der intuitiven Selbstverwaltung von Lockern. Nach dem Prinzip der Paketstation können Nutzer über das Touch Display des zentralen Terminals ihr Schließfach per RFID-Transponder, PIN- oder QR-Code selbstständig aussuchen und belegen. Foto: Lehmann



Bildtext 3: Lehmann erweitert sein elektronisches Schließsystem „M410“ um eine Variante mit Fingerprint-Modul, das sich dem Möbelhersteller aufgrund des intuitiven Bedienkonzeptes empfiehlt. Schnell und effizient gelingt die Installation über die Lehmann Config-App. Foto: Lehmann



Lehmann

Das Familienunternehmen LEHMANN in Minden/Westfalen gehört zu den europäischen Marktführern bei



mechanischen und elektronischen Schließsystemen für Möbel und mehr. Das Einsatzspektrum reicht von Büro- und Objekteinrichtungen, über Lockern und Wertfächern, Laden- und Innenausbau, Labor-, Lager- und Betriebsausstattung, Caravan- und Bootsbau bis zu Automaten. Zwei modern ausgestattete Betriebe mit eigener Forschung und Produktentwicklung sowie mit Werkzeug- und Formenbau, Gießerei, Kunststoff-Spritzguss und Galvanik bilden die Basis für Innovation und Qualität der Produkte. Weltweit sorgen rund 340 Mitarbeiter für Kundenzufriedenheit und Liefertreue. Darüber hinaus vermarktet Lehmann einzelne Schritte seiner Lieferkette aktiv als Industrieleistungen. #Lehmann Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Uphäuser Weg 82, 32429 Minden - www.lehmann-locks.com